

# Daily Update

1/14/2022

	Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
<b>Aktuell</b>	36.114	15.188	4.659	16.032	3.979	4.316	2.139	24.199	28.083
<b>Veränderung ggü. Vortag</b>	-0,49%	-2,51%	-1,42%	+0,13%	-0,31%	-0,01%	+0,20%	-0,94%	-1,43%

Chinas Exporte stiegen im Dezember um 20,9% +++ Game Changer - Pfizer beantragt in Japan Zulassung für Corona-Tablette +++ Facebook droht Sammelklage in Großbritannien wegen Marktdominanz +++ Staatliche Regulierung - Frankreich deckelt Anstieg der Strompreise bei 4% 2022

Guten Morgen...Are you getting closer? I've been waiting for you. Looking for your headlights, show up back in the drive. Little pieces of you are keeping me together. Justin Jesso. Getting closer. Eine erste US-Zinserhöhung rückt näher. Kleine Bruchstücke wie gute Unternehmensergebnisse halten den Markt zusammen. Lael Brainard, Mitglied des Fed-Direktoriums, signalisierte, dass die Zinsen im März zur Bekämpfung der Inflation steigen könnten. Techwerte, besonders jene aus China, standen unter Verkaufsdruck. Gegen diesen Trend waren u.a. ASML und Infineon gefragt. Geholfen haben dürfte den beiden Werten auch gute Quartalszahlen des taiwanesischen Konkurrenten und Weltmarktführers TSMC. Das Nettoergebnis des Konzerns kletterte von Oktober bis Dezember um rund 16%. SAP ist angesichts des kräftigen Wachstums in der Cloud zuversichtlich für das neue Geschäftsjahr. Im laufenden Jahr sollen die Clouderlöse währungsbereinigt um 23 bis 26 Prozent klettern. Der CEO gab zudem ein Aktienrückkaufprogramm im Volumen von bis zu einer Milliarde Euro bekannt. Heute eröffnen die Großbanken Citigroup, JPMorgan und Wells Fargo die Bilanzsaison. Frankreich will den Anstieg der Strompreise in diesem Jahr bei 4% deckeln. Ohne einen solchen Deckel waren Experten von einem Anstieg um bis zu 20% ausgegangen. No: Das Oberste US-Gericht stoppt eine Vorgabe von Präsident Biden, die 80 Millionen Angestellte von großen Unternehmen zum Impfen oder Testen verpflichtet hätte. Im weltweiten Extrem-Wetter-Klima-Casino erwischt es diesmal große Teile Südamerikas. Wegen der großen Trockenheit und Hitze auf der Südhalbkugel bangen die Landwirte in Argentinien um die Ernte. Das dürfte auch ein großes Loch in das Budget der Regierung reißen. Derzeit verhandelt die Regierung des hochverschuldeten Landes mit dem IWF über ein neues Kreditabkommen.

## INTERBANKENSÄTZE

	3 Monate*	12 Monate*
EUR	-0,563%	-0,483%
GBP	0,512%	0,000%
USD	0,239%	0,714%
JPY	-0,024%	0,000%
CHF	0,000%	0,000%

\* p. a.

## STAATSANLEIHEN

Rendite	10-Jährige*	2-Jährige*
Deutschland	-0,09%	-0,61%
UK	1,11%	0,76%
USA	1,72%	0,91%
Japan	0,15%	-0,07%
Schweiz	-0,05%	-0,66%

\* p. a.

## WÄHRUNG

	EUR	USD
USD	1,1477	-
CAD	1,4347	1,2495
GBP*	0,8358	1,3726
CHF	1,0444	0,9099
AUD*	1,5758	0,7281
JPY	130,45	113,65
SEK	10,2366	8,9170

\*Standardmäßig wird der Preis einer Währung pro 1 EUR bzw. 1 USD dargestellt. Bei den gekennzeichneten Währungspaaren hat sich für den USD die umgekehrte Darstellung eingebürgert, d.h. USD pro 1 GBP bzw. 1 AUD.

## ROHSTOFFE

Öl Sorte Brent in USD/Fass	84,36
Gold in USD/Feinunze	1.825,95

# Disclaimer

Unsere Darstellungen basieren auf öffentlichen Informationen, die wir als zuverlässig erachten, für die wir aber keine Gewähr übernehmen, genauso wie wir für Vollständigkeit und Genauigkeit nicht garantieren können. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Die in diesem Report diskutierten Anlagemöglichkeiten könnten – je nach speziellen Anlagezielen, Zeithorizonten oder bezüglich des Gesamtkontextes der Finanzposition – für bestimmte Investoren nicht anwendbar sein. Diese Informationen dienen lediglich der eigenverantwortlichen Information und können eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Bitte wenden Sie sich an den Anlageberater Ihrer Bank. In der Bereitstellung der Informationen liegt kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Alle Angaben dienen nur der Unterstützung Ihrer selbständigen Anlageentscheidung und stellen keine Empfehlungen der Bank dar.

Diese Information genügt nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Die Informationen in diesem Bericht beruhen auf sorgfältig ausgewählten Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, doch kann die UniCredit Bank AG derer Vollständigkeit oder Genauigkeit nicht garantieren. Alle hier geäußerten Meinungen beruhen auf der Einschätzung der UniCredit Bank AG zum ursprünglichen Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, ganz gleich, wann Sie diese Information erhalten, und können sich ohne Vorankündigung ändern. Die UniCredit Bank AG kann andere Publikationen veröffentlicht haben, die den in diesem Bericht vorgestellten Informationen widersprechen oder zu anderen Schlussfolgerungen gelangen. Diese Publikationen spiegeln andere Annahmen, Meinungen und Analysemethoden der sie erstellenden Analysten wider. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sollte nicht als Maßstab oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung genommen werden, und eine zukünftige Wertentwicklung wird weder ausdrücklich noch implizit garantiert oder zugesagt. Die Informationen dienen lediglich der Information im Rahmen der individuellen Beratung.

## **IMPRESSUM**

### **Herausgeber:**

UniCredit Bank AG  
Arabellastraße 12  
81925 München

### **Fachredaktion:**

Dr. Philip Gisdakis

Erscheinungsweise: börsentäglich